

Alt und neu: Auf einer kleinen Insel befindet sich die Keimzelle der Ortschaft Tribunj, am Festland zwischen Murter und Šibenik gelegen. Auf ihrer Westseite darf man heute anlegen (rechts).

Bei Touristen beliebt: Das belebte Vodice ist nicht unbedingt für seine idyllischen Abendstunden bekannt. Wer auf Marinaservice verzichten kann, sollte das von der Gemeinde betriebene Becken an der Westseite anlaufen (unten).



Wegweiser durch die Kornaten: Allen Schiffen, die die Inselkette zwischen Dugi Otok und den Kornaten Richtung Festland passieren wollen, weist das weit reichende Feuer auf der Insel Sestrica den Weg (unten).

Die Kornaten-Insel Mana wurde früher gern als Filmset genutzt; von oben erkennt man Reste einer Siedlung. Spektakulär: Ein Teil der Küstenlinie ist durch das Meer ausgewaschen. Tiefe Höhlen locken (ganz unten).



Die Marina Mandalina in der gleichnamigen Ausbuchtung südlich des Stadtzentrums von Šibenik ist zwar ein wichtiger Anlaufpunkt für Megayachten in der Adria, aber an den Schwimmstegen können ebenso gut Boote durchschnittlicher Größe festmachen. Einst wurden hier die Schiffe der jugoslawischen Marine gewartet (unten).

Beeindruckende Ansicht: Šibeniks historisches Zentrum mit der Mihovil-Festung über der Altstadt und dem Dom kann sich mit dem anderer kroatischer Städte gut messen. Yachten können in unmittelbarer Nähe an der breiten Promenade festmachen (folgende Doppelseite).

